

Unsere Spielstätten

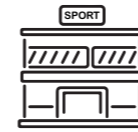


Tageskasse / Tickets

Dienstag – Freitag 11:00 – 14:00 Uhr | 16:30 – 18:30 Uhr
 Samstag 10:00 – 13:00 Uhr

Die **Abendkasse** am jeweiligen Veranstaltungsort öffnet 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn. Bei Veranstaltungen in der Fruchthalle & in der Pfalzgalerie 60 Minuten vor Vorstellungsbeginn.

Telefon 0631 3675 209
 E-Mail vorverkauf@pfalztheater.bv-pfalz.de
 Web www.pfalztheater.de



Body-Bilder

–
 UNIFIT
 Paul-Ehrlich-Straße 27
 67663 Kaiserslautern



Werther

–
 Fruchthalle
 Fruchthallstraße 10
 67655 Kaiserslautern



Rot

–
 Museum Pfalzgalerie
 Museumsplatz 1
 67657 Kaiserslautern



Am Fenster dazwischen

–
 AWO Seniorenhaus
 Donnersbergstraße 84
 67657 Kaiserslautern



In einer mondheilen Winternacht

–
 Hannenfass Lounge
 St.-Martins-Platz 1
 67657 Kaiserslautern

WÄRTS SPIEL
 15.09. - 19.10.2024



PFALZTHEATER



Seien Sie mit dabei, wenn das Pfalztheater zu Beginn der spielzeit seine gewohnten Rahmen verlässt und direkt in die Stadt zieht. Jede Aufführung findet an einem einzigartigen Ort statt, der perfekt zur jeweiligen Inszenierung passt.

Entdecken Sie mit uns neue Facetten Ihrer Stadt und genießen Sie unvergessliche Theatererlebnisse!

mit freundlicher Unterstützung
der Freunde des Pfalztheaters e.V.

**FREUNDE DES
PFALZTHEATERS**
DER FÖRDERVEREIN

Body-Bilder

Uraufführung

Spartenübergreifendes Projekt von NATASCHA ROSE

Regie **Natascha Rose** | Kostüm **Helen Maria Boomes**
Musik **Sascha Jungbauer** | Dramaturgie **Victor Pohl**

Welches Verhältnis haben Sie zu Ihrem Körper? Fühlen Sie sich wohl in Ihrer Haut? Oder denken Sie, wie die meisten Menschen unserer Gesellschaft, dass Ihr Körper in irgendeiner Form mangelhaft ist: zu untrainiert, zu dünn, zu dick, zu unförmig? Regisseurin Natascha Rose möchte sich in ihrem Projekt »Body-Bilder« der Pluralität von natürlichen Körpern multiperspektivisch nähern, um textlich, tänzerisch und medial der Frage nachzugehen, wie sie klingen, die inneren Stimmen unserer von Schönheitswahn und Gesundheitsdiktat geschundenen Körper.

Mit **Philipp Adam** | **Hannelore Bähr** | **Paula Vogel** | **Teade Abma**
Yan Jun Chin | **Gennaro Cipolletta** | **Vincenzo Rosario Minervini**

Premiere 15.09. | UNIFIT, Kaiserslautern
Weitere Termine 29.09. / 05.10. / 19.10.

Werther

Lyrisches Drama von JULES MASSENET
Text von ÉDOUARD BLAU, PAUL MILLIET
und GEORGES HARTMANN

Nach dem Briefroman von JOHANN WOLFGANG GOETHE
Konzertante Aufführung – in französischer Sprache mit
deutschen Übertiteln

Musikalische Leitung **Olivier Pols** | Chordirektion **Aymeric Catalano** |
Konzept, Szenische Einrichtung & Kostümbild **Selina Kuntz**
Dramaturgie **Andreas Bronkalla**

Werther begegnet Charlotte und fällt augenblicklich in eine tiefe, schwärmerische Liebe zu ihr. Charlotte jedoch ist hin- und hergerissen zwischen ihren Gefühlen für Werther und dem Schwur, Albert zu heiraten, den sie ihrer Mutter an deren Sterbebett gab. Werther kann sich nicht aus seiner emotionalen Verstrickung befreien und sieht den einzigen Ausweg im Freitod. Angeregt von Goethes Briefroman komponierte Jules Massenet eine der populärsten Opern des französischen Repertoires. In zarten Lyrismen wie in leidenschaftlichen Ausbrüchen zeichnet der Komponist das Gefühlsdrama der jungen Liebenden nach.

Besetzung Werther **Daniel Kim** | Charlotte **Bethany Yeaman**
Albert **Johannes Fritsche** | Sophie **Sofie Lund** | Schmidt **Johannes Hubmer**
Johann **Arkadiusz Jakus** | Le Bailli **Hyunkyum Kim**

Pfalzphilharmonie | **Kinderchor des Pfalztheaters**

Premiere 21.09. | Fruchthalle, Kaiserslautern
Weitere Termine 02.10. / 05.10. / 13.10.

Rot

Schauspiel von JOHN LOGAN

Regie **Petra Jenni** | Ausstattung **Georg Burger**
Choreographie **Luisa Sancho Escanero**

Seine Bilder sind Energie und Emotion pur! Ende der 1950er-Jahre erhält Mark Rothko einen lukrativen Auftrag: Er soll Wandbilder für das New Yorker Luxus-Restaurant »Four Seasons« malen. Rothko heuert einen jungen Maler als Assistenten an. Die beiden streiten über alte Meister, die Pop-Art und diskutieren über die Käuflichkeit von Kunst. Ein feinsinniges Wortgefecht über Kunst, Leben und Tod. Vibrierend und aufwühlend wie Rothkos Bilder selbst.

Besetzung Mark Rothko **Hartmut Neuber** | Ken **Martin Schultz-Coulon**

Eine Kooperation mit dem Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern

Premiere 22.09. | Museum Pfalzgalerie, Kaiserslautern
Weitere Termine 26.09. / 27.09. / 03.10.

Am Fenster dazwischen

Uraufführung

Spartenübergreifendes Stationen-Theater mit Bewohner:innen eines Seniorenheims und Künstler:innen des Pfalztheaters

Konzept & Regie **Franziska Geyer** | Autor **Arno Dechow** | Ausstattung **Zoe Leutnant**
Chordirektion **Aymeric Catalano** | Dramaturgie **Philipp Matthias Müller**

Sechs verschiedene Spielorte im Altersheim werden zur Theaterbühne: Die Zimmer des »behüteten Bereichs«, der Garten Eden mit »Hinlaufftendenz«, in dem von Fenster zu Fenster Liebesduette gesungen werden, und der große Speisesaal, in dem den Menschen die Begegnung mit ihren Dämonen zur geistigen und körperlichen Schwerelosigkeit verhilft. Ausgangspunkt für die Texte und Situationen sind die prägendsten Erinnerungen der realen Bewohner:innen. Schauspieler:innen, Tänzer:innen und Sänger:innen, ein:e Musiker:in sowie der Kinder- und Jugendchor des Pfalztheaters treten mit ihnen in Dialog. Wird das Seniorenheim zum Theater? Das Theater zum Seniorenheim? Oder finden wir uns in einer Parallelwelt wieder?

Besetzung Renata **Maria Schubert** | Sohn **Evan Macrae Williams**
Kinder **Evgenia Lebedeva**, **Jakob Schmidt**, **Gabriel Weissbart**
Gesang **Valerie Gels**, **Yuhui Liang** | Tanz **Jo Chen Chang**, **Maayan Goren**,
Rune Leysen, **Shelley Stolpner**, **Evan Macrae Williams** | **Jugendchor**
Bewohner:innen des AWO Seniorenhauses »Alex Müller« Kaiserslautern

Eine Kooperation mit dem AWO Seniorenhaus »Alex Müller« Kaiserslautern

Premiere 28.09. | AWO Seniorenhaus »Alex Müller«, Kaiserslautern
Weitere Termine 06.10. / 12.10. / 18.10.

In einer mond hellen Winternacht

Uraufführung

Schauspiel von LOTHAR KITTSTEIN

Regie **Annalisa Engheben** | Ausstattung **Teresa Heiß**
Dramaturgie **Philipp Matthias Müller**

Zwei junge Menschen, ER und SIE. Eine Party, auf der es viel zu laut ist. Eine Nacht, in der der Mond so hell scheint wie lange nicht mehr. Eine Annäherung, nein, zwei, nein, drei. Scheinbar unendlich wiederholt sich dasselbe Gespräch. Während ER erkennt, dass sie in einer Schleife festhängen, beginnt für SIE das Gespräch immer wieder neu. Irgendwann denkt ER an eine frühere Szene. Sie schlug in Gewalt um. SIE muss sich jetzt erinnern. Irgendwann muss es enden. Irgendwie ...

In kurzen Szenen beschreibt das Stück die Annäherung zweier junger Menschen, deren Gespräch immer wieder von vorne zu beginnen scheint. Wie die Maschen eines feinen Netzes zieht sich die packende Erzählung zusammen.

Mit **Hannah Hartmann** | **Marius Petrenz**

Premiere 01.10. | Hannenfass Lounge, Kaiserslautern
Weitere Termine 07.10. / 15.10.

Preise

Body-Bilder	17,00 €
Werther	18,00 - 39,00 €
Rot	17,00 €
Am Fenster dazwischen	13,00 €
In einer mond hellen Winternacht	13,00 €

Theatermittwoch

Jeden Mittwoch kosten all unsere Vorstellungen 11,00 €.

V.i.S.d.P. Marlies Kink,
Pfalztheater Kaiserslautern,
Willy-Brandt-Platz 4+5
67657 Kaiserslautern

